

**Drucks.-Nr.
10743/2014-2020**

An den
Vorsitzenden des Sozial- und
Gesundheitsausschusses
Joachim Hood

im Hause

Ratsfraktion Bielefeld

Klaus Rees

Fraktionsgeschäftsführer
Niederwall 25 - 33602 Bielefeld
Tel: 0521 - 51 2710
Fax: 0521 - 51 67 42
klaus.rees@bielefeld.de

Bielefeld, 21. 4. 2020

Sehr geehrter Herr Hood,

zur nächsten Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 28. 4. 2020 stellen wir die folgende Anfrage:

Auszahlung von BuT-Leistungen

Die Corona-Krise hat insbesondere für Bedarfsgemeinschaften mit Kindern besonders gravierende Auswirkungen. Da die kostenlosen Mittagessen während der Schließung der Schulen und Kitas wegfallen, entstehen den Familien höhere Kosten für Lebensmittel und Verpflegung. Durch „homelearning“ entstehen zusätzliche Aufwendungen, die ebenfalls besonders Familien im BuT-Leistungsbezug treffen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender **Anfrage**:

Sieht die Verwaltung Möglichkeiten zur vorübergehenden Barauszahlung der Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabegesetzes (BuT) zur Abmilderung der erhöhten Aufwendungen bei den Anspruchsberechtigten während der andauernden Corona-Krise (Mittagessen und Teilhabeleistung 15 €)?

Nachfrage:

Falls eine Entlastung der Anspruchsberechtigten auf diesem Wege nicht möglich sein sollte, welche anderen Möglichkeiten der Unterstützung sieht die Verwaltung?

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Mann